

# ver.di

# Jubilarehrung 2013

## Bezirk

## **Potsdam-Nordwestbrandenburg**

**Potsdam, am 25. Oktober 2013**

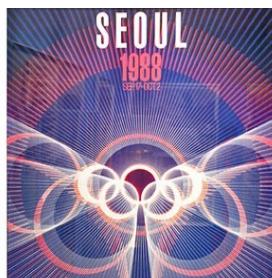


Bezirk Potsdam-Nordwestbrandenburg

## **Vereinte Dienstleistungs- gewerkschaft**



# 1988 - vor 25 Jahren





**7.1.1988** DDR-Staats- und Parteichef Erich Honecker trifft in Paris ein. Es ist der erste Staatsbesuch eines DDR-Staatschefs in Frankreich.

**12.1. 1988**

Bundesaußenminister Hans-Dietrich Genscher trifft im Rahmen seines Polenbesuchs mit dem Vorsitzenden der verbotenen Gewerkschaft "Solidarnosc", Lech Walesa (geb. 1943), zusammen. In dem Gespräch sichert Genscher der polnischen Opposition Unterstützung bei ihrem Eintreten für demokratische Reformen zu.



**3.2. 1988** Der Untersuchungsausschuss des Landtags in Kiel zur Aufklärung der "Barschel-Affäre" legt seinen Abschlussbericht vor. Darin werden dem verstorbenen Ministerpräsidenten von Schleswig-Holstein, Uwe Barschel (1944-1987) (CDU), schwere Verfehlungen im Wahlkampf gegen den SPD-Kandidaten Björn Engholm und Machtmissbrauch vorgeworfen.



**8.2.1988** Eine von der österreichischen Regierung eingesetzte Historikerkommission übergibt in Wien ihren Abschlussbericht über das Verhalten des umstrittenen österreichischen Bundespräsidenten Kurt Waldheim (geb. 1918) während des Zweiten Weltkriegs. Die Kommission spricht Waldheim vom Verdacht frei, direkt an Kriegsverbrechen beteiligt gewesen zu sein, stellt aber fest, dass er als Offizier der deutschen Wehrmacht auf dem Balkan "Mitwisser" von "Unrechtshandlungen" gewesen sei.





**26.4.1988** Die Belegschaft des Stahlwerks Nova Huta bei Krakau/Polen tritt in den Ausstand. Die Arbeiter des größten polnischen Stahlwerks fordern unter anderem eine Lohnerhöhung und die Wiedereinstellung von Kollegen, die wegen Mitarbeit in der verbotenen Gewerkschaft "Solidarnosc" entlassen wurden.

**23.5.1988** Auf einem Sonderparteitag der ungarischen KP beschließt das Zentralkomitee (ZK) tiefgreifende Veränderungen in der Führungsspitze. Die Parteispitze soll mit Reformpolitikern besetzt und die Aufgabentrennung von Staat und Partei verstärkt werden.



**11.6.1988** Im Londoner Wembley-Stadion wird zu Ehren des seit über 20 Jahren inhaftierten südafrikanischen Schwarzenführers Nelson Mandela (geb. 1918) ein Rock-Konzert veranstaltet, an dem zahlreiche Stars teilnehmen.





**16.-18.8.** In Gladbeck überfallen zwei Gangster eine Bank, erbeuten 420.000 D-Mark und fliehen mit zwei Geiseln nach Bremen. Dort kapern sie einen voll besetzten Linienbus und erschießen auf einer Raststelle einen 15jährigen Insassen. Bei der Verfolgungsjagd in Bremen stirbt ein Polizist. Am 18. September überrascht die Polizei die Verbrecher, die zu diesem Zeitpunkt noch zwei Geiseln in ihrem Gewahrsam haben, auf der Autobahn bei Siegburg und beendet die Geiselnahme in einer blutigen Schießerei, bei der eine 18jährige Geisel ums Leben kommt. In der Folgezeit wird vor allem das Verhalten der Journalisten kritisiert, die das Geiseldrama als Medienspektakel nutzten: Unter anderem wurde ein Interview mit den Tätern im Fernsehen live ausgestrahlt.

finanzministerium, ~~hans tietmeyer~~ den staatssekretär im  
kommando khaled aker angegriffen.

~~tietmeyer ist strategie und einer der hauptakteure im internationalen  
krisenmanagement, der auf nationaler, europäischer und internationaler  
ebene die ökonomische krise des imperialistischen systems beherrschbar  
machen und den zusammenbruch des wirtschafts- und finanzsystems verhin-~~  
SOLIDARITÄT MIT DEM

kommando khaled aker  
rote armee fraktion



20.09.88

**20.9.1988** Die Rote Armee Fraktion (RAF) verübt auf den Staatssekretär im Bundesfinanzministerium, Hans Tietmeyer (geb. 1931), einen Terroranschlag. Obwohl der ungepanzerte Wagen mit einer Schrotflinte beschossen wird, können Tietmeyer und sein Fahrer unverletzt entkommen.

ver.di



**3.10.1988** Der CSU-Vorsitzende und bayerische Ministerpräsident Franz-Josef Strauß stirbt an einem Herz-Kreislauf-Versagen. Der bisherige Finanzminister Max Streibl (1932-1998) wird neuer bayerischer Ministerpräsident, Theo Waigel (geb. 1939) übernimmt den Parteivorsitz.



**11.11. 1988** Bundestagspräsident Philipp Jenninger (geb. 1932) (CDU) tritt aufgrund der Kritik an seiner Rede bei der Gedenkstunde des Bundestags am 10. November zum 50. Jahrestag der Reichspogromnacht zurück. Die Rede hatte nach weitverbreitetem Urteil nicht das "nötige Maß an Betroffenheit" erkennen lassen und die zahlreichen Zitate aus der NS-Zeit hatten zu Missverständnissen geführt. Die bisherige Familienministerin Rita Süssmuth wird am 25.11. zur neuen Bundestagspräsidentin gewählt.

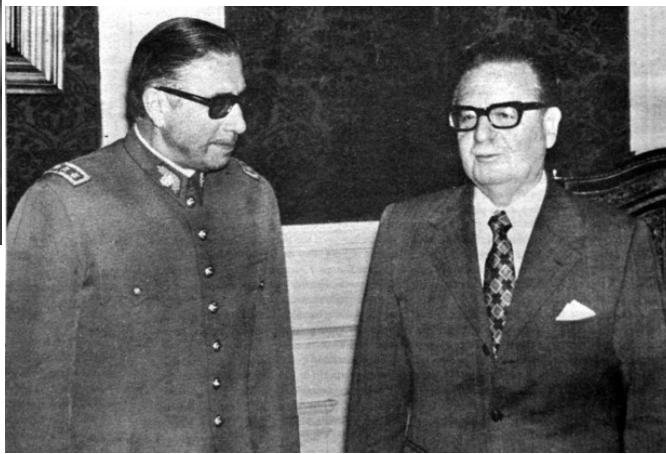


**Die „25jährigen“ kommen nun  
bitte zu mir vor**

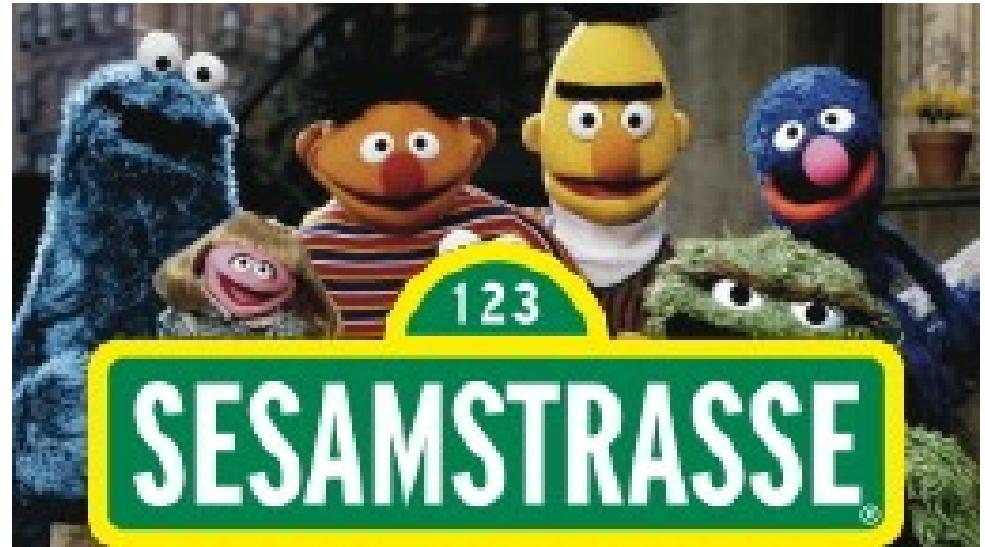
**Bitte stellt euch hier vorn in der Reihenfolge  
auf, wie wir euch aufrufen - Danke**



# 1973 – vor 40 Jahren



**8.1.1973** Das 1. Programm der ARD sowie das 3. Programm der Sender NDR, BR und SFB beginnen mit der Ausstrahlung der amerikanischen Vorschul- und Kinderserie "Sesamstraße" in deutscher Sprache.



**3.2.1973** Das "Aktuelle Sportstudio" im ZDF wird erstmals von einer Frau moderiert. Die Journalistin Carmen Thomas (geb. 1946) dringt damit in ein bislang von Männern besetztes Fernsehressort vor.



**1.3.1973** Der DDR-Ministerrat erlässt eine Verordnung über die Tätigkeit von Pressekorrespondenten aus anderen Staaten in der DDR. In der Folge werden die Korrespondenten von ARD und ZDF sowie von Zeitungen und Zeitschriften aus der Bundesrepublik in der DDR akkreditiert.



**29.4.1973** Der DEFA-Film "Die Legende von Paul und Paula" nach dem Roman von Ulrich Plenzdorf läuft in der DDR an. Der Erfolgsfilm ist eine Moritat über individuelle Glücksansprüche.



**11.5.1973** Nach heftigen Debatten verabschiedet der Bundestag den Grundlagenvertrag mit der DDR und das Gesetz über den Beitritt der Bundesrepublik Deutschland zu den Vereinten Nationen.



**1.6.1973** Der frühere CDU-Abgeordnete Julius Steiner (geb. 1924) erklärt, beim Misstrauensvotum 1972 für Willy Brandt gestimmt zu haben. Daraufhin wird ein Untersuchungsausschuss des Bundestags eingesetzt, der klären soll, ob Korruption im Spiel war.



**1.8.1973** Der frühere Staats- und Parteichef der DDR, Walter Ulbricht, stirbt im Alter von 80 Jahren in Ost-Berlin.



Bundesarchiv, Bild 183-J1231-1002-002  
Foto: Spremberg, Joachim | 31. Dezember 1970

**8.9.1973** Der sowjetische Physiker Andrej D. Sacharow (1921-1989) kritisiert auf einer improvisierten Pressekonferenz mit ausländischen Journalisten die politische Unterdrückung in der UdSSR. In diesem Zusammenhang warnt er unter anderem den Westen vor Naivität in der Entspannungspolitik gegenüber der Sowjetunion.



**11.9.1973** In Chile nimmt sich Präsident Salvador Allende (geb. 1908) das Leben, als das putschende Militär den Präsidentenpalast erstürmt. Damit endet der Versuch, in dem lateinamerikanischen Staat ein System des demokratischen Sozialismus durchzusetzen.



**30.10.1973** Im Zusammenhang mit der "Watergate-Affäre" beginnt ein Verfahren zur Amtsenthebung von US-Präsident Richard Nixon. Im Juni 1972 wurde im Washingtoner Watergate-Hotel, dem Wahlkampfquartier der Demokraten, eingebrochen. Die Verbindung zwischen den Einbrechern und dem "Komitee zur Wiederwahl des Präsidenten" führte zu einer erheblichen Belastung engster Mitarbeiter Nixons und schließlich des Präsidenten selbst.



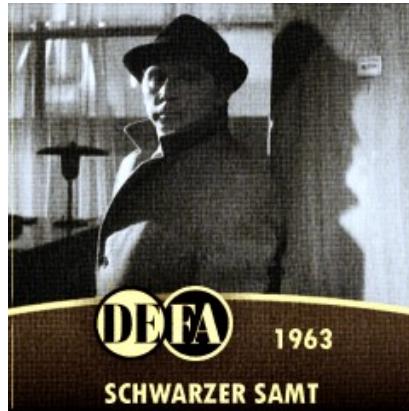
**11.12.1973** Unterzeichnung  
des Prager Vertrags über die  
Normalisierung der  
wechselseitigen Beziehungen  
zwischen der Bundesrepublik  
und der Tschechoslowakei.  
Das Münchener Abkommen  
vom 29. September 1938 wird  
durch den Vertrag annulliert.



Bundeskanzler Willy Brandt und CSSR-  
Ministerpräsident Lubomír Štrougal

**Die „40jährigen“ kommen bitte zu  
mir**

**Bitte stellt euch hier vorn in der Reihenfolge  
auf, wie wir euch aufrufen - Danke**



ver.di

# 1963 - vor 50 Jahren



**22.1.1963** Der französische Staatspräsident Charles de Gaulle und Bundeskanzler Konrad Adenauer unterzeichnen im Elysée-Palast den Vertrag über die deutsch-französische Zusammenarbeit. Der sogenannte Elysée-Vertrag sieht eine weitreichende Zusammenarbeit beider Länder in politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Fragen vor. Der Vertrag wird als Akt der Versöhnung beider Völker gewertet.





**19.3.1973** In den USA gelingt die erste Farbfernsehübertragung über einen Satelliten.

**10.4. 1963** In dem DEFA-Film "Nackt unter Wölfen" von Frank Beyer (geb. 1932) wird erstmals in einem deutschen Film das Leben in einem Konzentrationslager thematisiert.



14.5. 1963 Das Zentralkomitee der SED und der Ministerrat beschließen die Einführung einer "Arbeiter- und Bauerninspektion" als "Gesellschaftliches Kontrollorgan".



Bundesarchiv, Bild 183-C1127-0014-001  
Foto: Gahlbeck, Friedrich | 27. November 1964



**20.6.1963** Als Reaktion auf die Kuba-Krise beschließen die USA und die UdSSR die Errichtung einer direkten Fernschreibleitung zwischen den Amtssitzen des US-Präsidenten in Washington und des sowjetischen Regierungschefs in Moskau. Der sogenannte "heiße Draht" wird am 31.8. in Betrieb genommen.



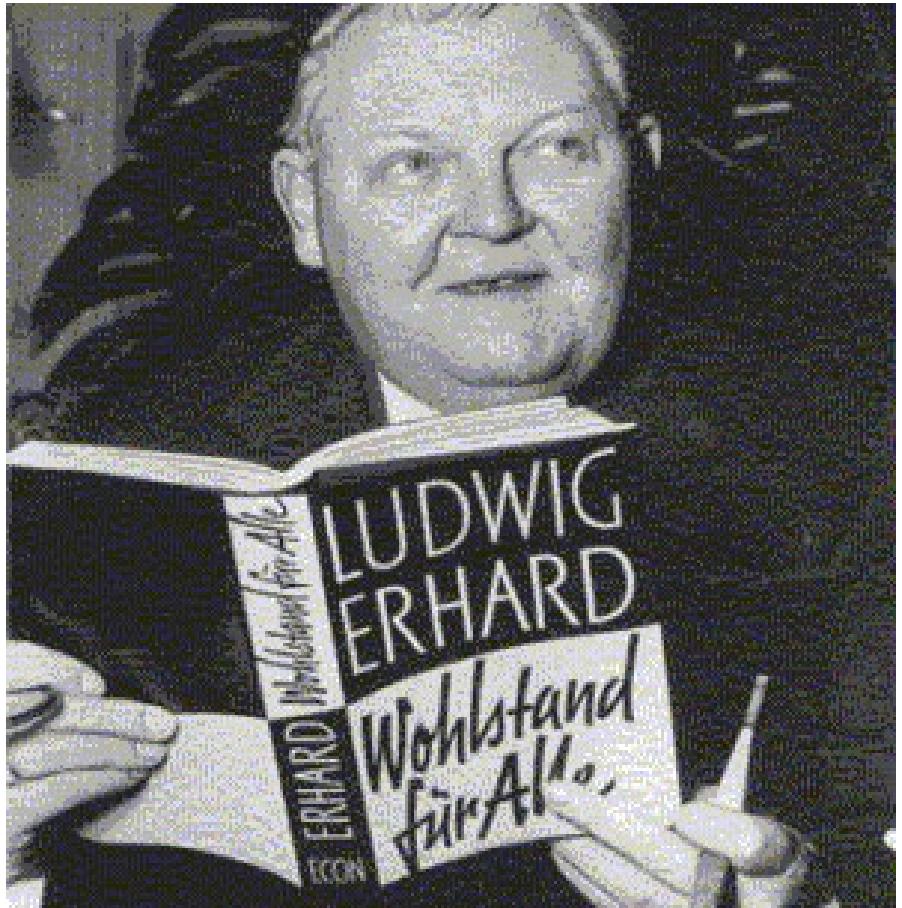
**28.8.1963** Beim "Marsch auf Washington" protestieren 200.000 Menschen unter Führung Martin Luther Kings (1929-1968) gegen die Rassendiskriminierung und fordern die Gewährung der Bürgerrechte für Schwarze in den USA.



**7.10.1963** Der Schauspieler und Regisseur Gustaf Gründgens stirbt in Manila auf den Philippinen.



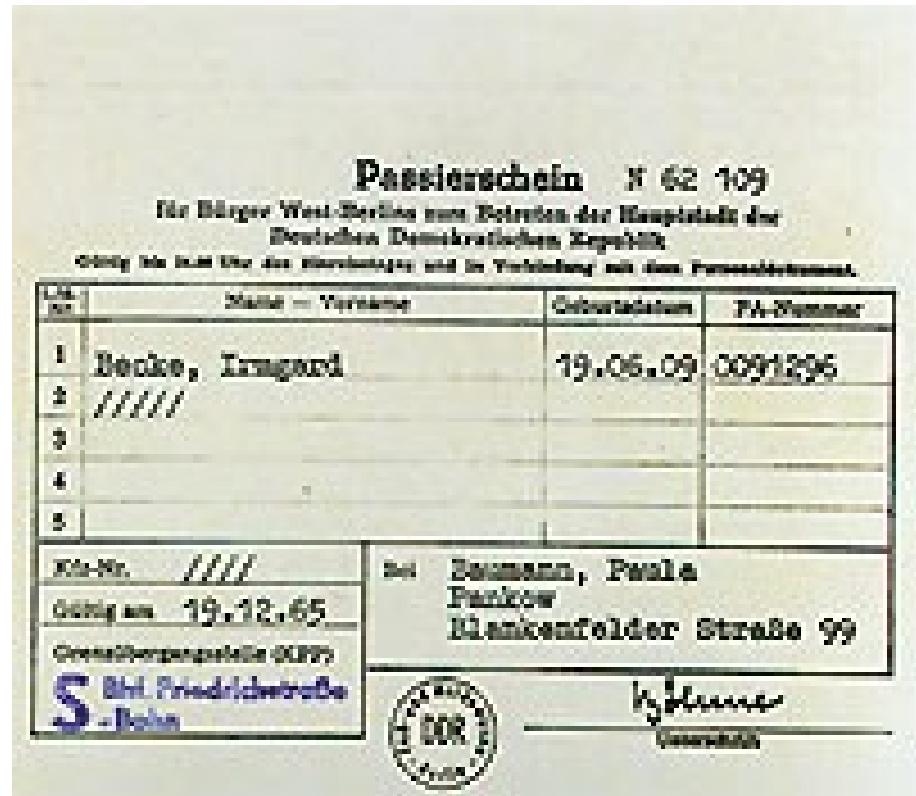
**16.10.1963** Ludwig Erhard wird zum neuen Bundeskanzler gewählt. Die Regierungskoalition besteht weiterhin aus CDU, CSU und FDP.



**22.11.1963** Bei einer Fahrt im offenen Wagen durch Dallas/Texas wird der US-amerikanische Präsident John F. Kennedy erschossen. Der mutmaßliche Täter Lee Harvey Oswald wird kurz nach dem Anschlag festgenommen und zwei Tage später selbst von einem Nachtclubbesitzer erschossen. Die Spekulationen um mögliche Hintermänner des Attentats dauern bis heute an. Kennedys Nachfolger als US-Präsident wird der bisherige Vizepräsident Lyndon B. Johnson (1908-1973).



**17.12.1963** Unterzeichnung des 1. Passierscheinabkommens zwischen der DDR und dem Senat und West-Berlin, das den Besuch von West-Berlinern in Ost-Berlin über die Weihnachtstage und Silvester regelt. Damit öffnen sich erstmals seit dem Mauerbau wieder die Sektorenübergänge.“



**Die „50jährigen“ kommen bitte zu  
mir**

**Bitte stellt euch hier vorn in der Reihenfolge  
auf, wie wir euch aufrufen - Danke**



# 1953 – vor 60 Jahren



**15.1.1953** Verhaftung des Außenministers und stellvertretenden Vorsitzenden der DDR-CDU Georg Dertinger (1902-1968) unter dem Vorwurf der Spionage.

Dertinger war kein Spion, aber der SED ein Dorn im Auge und verschwand für 11 Jahre im Zuchthaus – verraten und vergessen von seiner CDU.



© Bundesarchiv/SA

**4.2.1953** Der DDR-Schriftsteller Johannes R. Becher wird in Moskau mit dem "Internationalen Stalinpreis für die Festigung des Friedens zwischen den Völkern" ausgezeichnet.



## **Der Tyrann und Massenmörder ist tot.**

**5.3.1953** Der 73jährige sowjetische Partei- und Regierungschef Josef Stalin stirbt in Moskau an den Folgen eines Schlaganfalls.



**30.4.1953** Stiftung des Karl-Marx-Ordens in der DDR für "besondere Verdienste beim planmäßigen Aufbau des Sozialismus".



**10.5.1953** Die Stadt Chemnitz wird auf Beschluss der DDR-Regierung in Karl-Marx-Stadt umbenannt.



**2.6.1953** Krönung Elizabeth II. (geb. 1926) von Großbritannien.

Die auch im deutschen Fernsehen ausgestrahlte  
Direktübertragung der Krönungsfeierlichkeiten ist die erste  
Sendung im Rahmen der Eurovision.



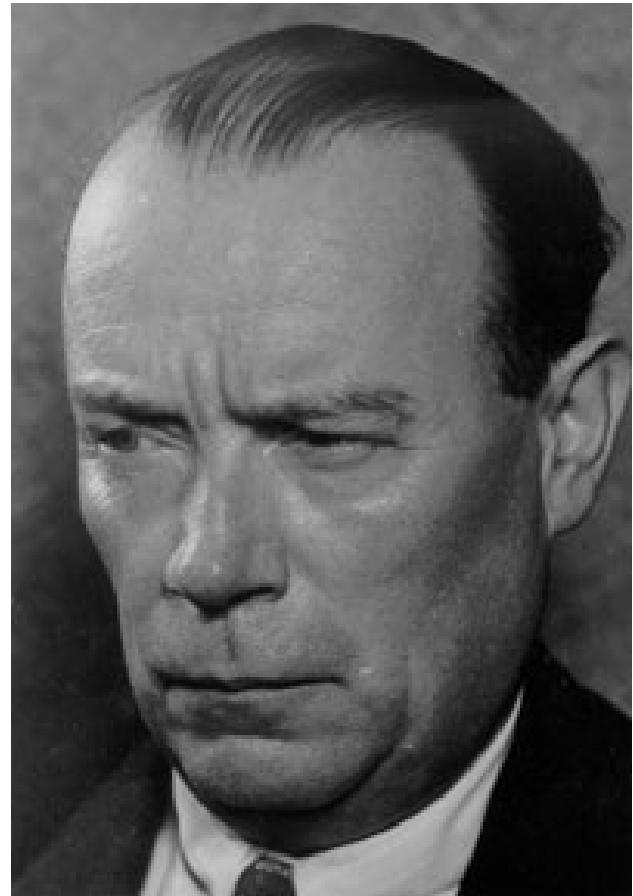
**16.6.1953**

80 Bauarbeiter der Ost-Berliner Stalinallee treten in den Ausstand, um gegen die im Mai angeordnete Arbeitsnormenerhöhung zu protestieren. Durch Solidarisierung weiterer Kollegen entsteht eine Großdemonstration von rund 10.000 Menschen, die sich zum Regierungsgebäude in der Leipziger Straße bewegt.

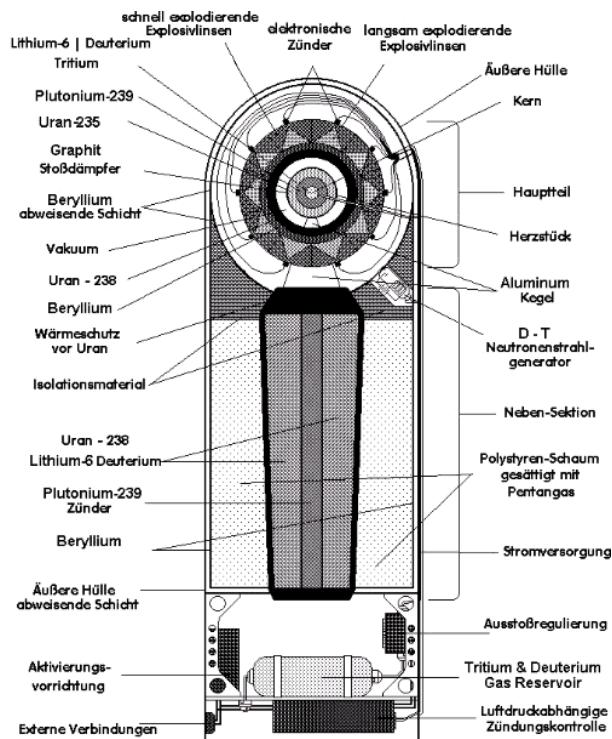


**26.7.1953** Staatssicherheitsminister  
Wilhelm Zaisser wird wegen  
"parteifeindlicher fraktioneller  
Tätigkeit" aus dem Politbüro und  
dem ZK der SED entlassen und  
seines Ministeramtes enthoben.  
Hintergrund ist die schon länger  
bestehende Rivalität zwischen  
Zaisser und Walter Ulbricht sowie  
der laut Ulbricht ungenügende  
Einsatz der staatlichen Machtmittel  
der DDR beim Aufstand vom 17.  
Juni.

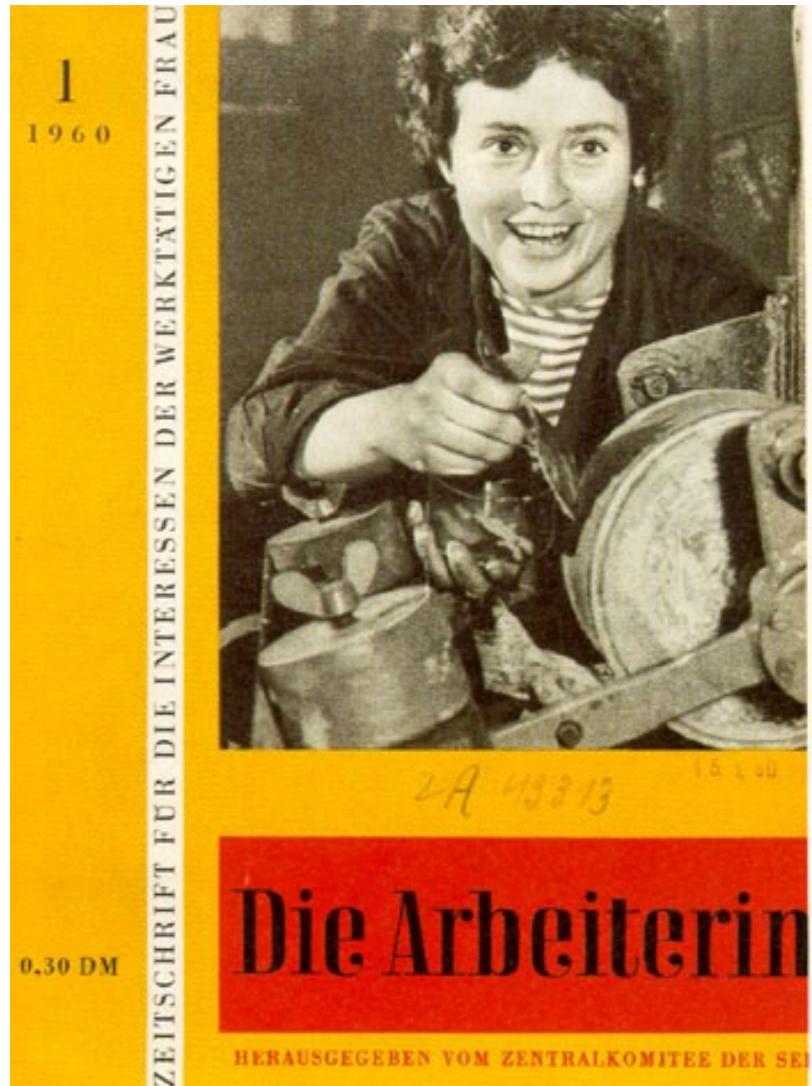
Erst Ende Juni erhielt Zaisser den  
Karl-Marx-Orden



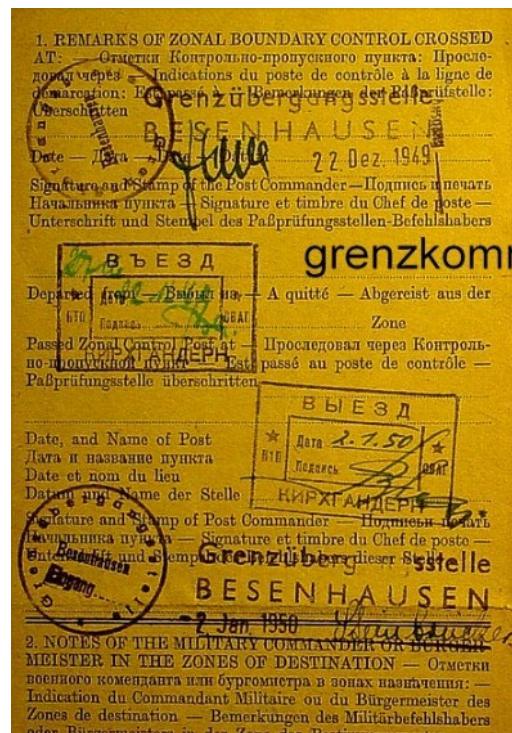
# 20.8.1953 Bekanntgabe der Zündung der ersten sowjetischen Wasserstoffbombe.



**24./25.10.1953** Das ZK der SED beruft eine "Zentrale Konferenz werktätiger Frauen" in Ost-Berlin ein. Die SED versucht, verstärkt Frauen für den Arbeitswettbewerb zu mobilisieren.



**25.11.1953 Aufhebung des  
Interzonenpasszwanges  
durch die DDR-  
Regierung. Damit ist  
der Personalausweis  
ausreichend für Reisen  
zwischen der  
Bundesrepublik  
Deutschland und der  
DDR.**

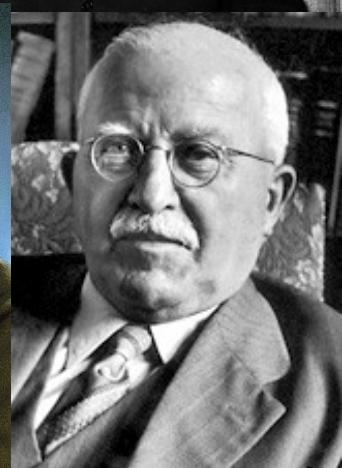
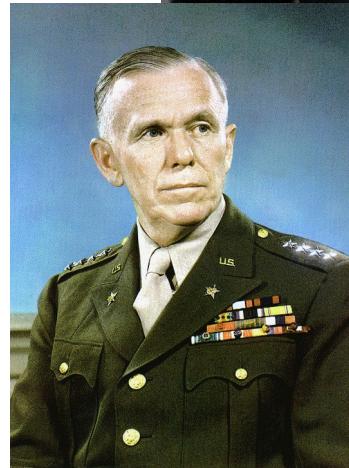
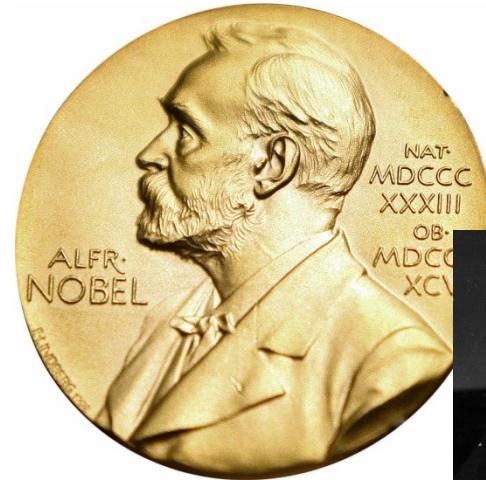


INTER-ZONAL TRAVEL PERMIT (GERMANY)  
МЕЖЗОНАЛЬНЫЙ ПРОПУСК ДЛЯ ПРОЕЗДОВ  
ando.de (ГЕРМАНИЯ)  
PERMIS POUR UN VOYAGE INTERZONE  
(ALLEMAGNE)  
INTERZONEN-REISEPASS (DEUTSCHLAND)

Valid for one complete journey only  
Действителен только для одной поездки туда и обратно  
Valide pour un seul voyage aller et retour  
Nur für eine Reise gültig

1. Dieser Paß ist unübertragbar und gilt nur für die Person, für die er ausgestellt ist.
  2. Der Inhaber muß sich an seinem Bestimmungsort binnen 24 Stunden nach seiner Ankunft und am Tage seiner Abreise aus der Stadt oder Zone eintragen.

**10.12.1953** Verleihung der Nobelpreise in Stockholm und Oslo: Hermann Staudinger (1881-1965) erhält für die Erfindung der Makromoleküle, die Voraussetzung für die Herstellung von Kunstfasern und Kunststoffen sind, den Nobelpreis für Chemie, Winston S. Churchill erhält den Literatur- und George C. Marshall den Friedensnobelpreis.



**Die „60jährigen“ kommen bitte zu  
mir nach vorn**

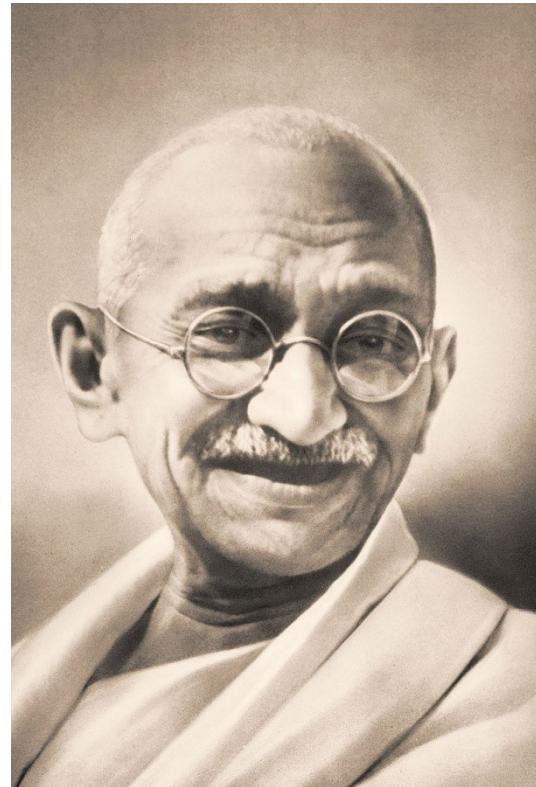
**Bitte stellt euch hier vorn in der Reihenfolge  
auf, wie wir euch aufrufen - Danke**



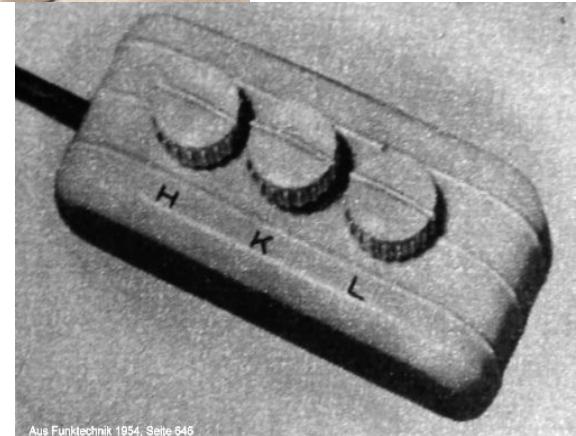
**1948 – vor 65 Jahren**



**30.01.1948** Ermordung des geistigen Führers der indischen Unabhängigkeitsbewegung, Mahatma Gandhi (1869-1948).



Einen Tag später wird die Fernbedienung erfunden.



Aus Funktechnik 1954, Seite 646

**9.2.1948** Der Komödiant  
Karl Valentin stirbt in  
Planegg.



**20.03.1948** Der Oberbefehlshaber der sowjetischen Truppen in Deutschland, Marschall Wassilijs D. Sokolowskij, verlässt den Alliierten Kontrollrat.

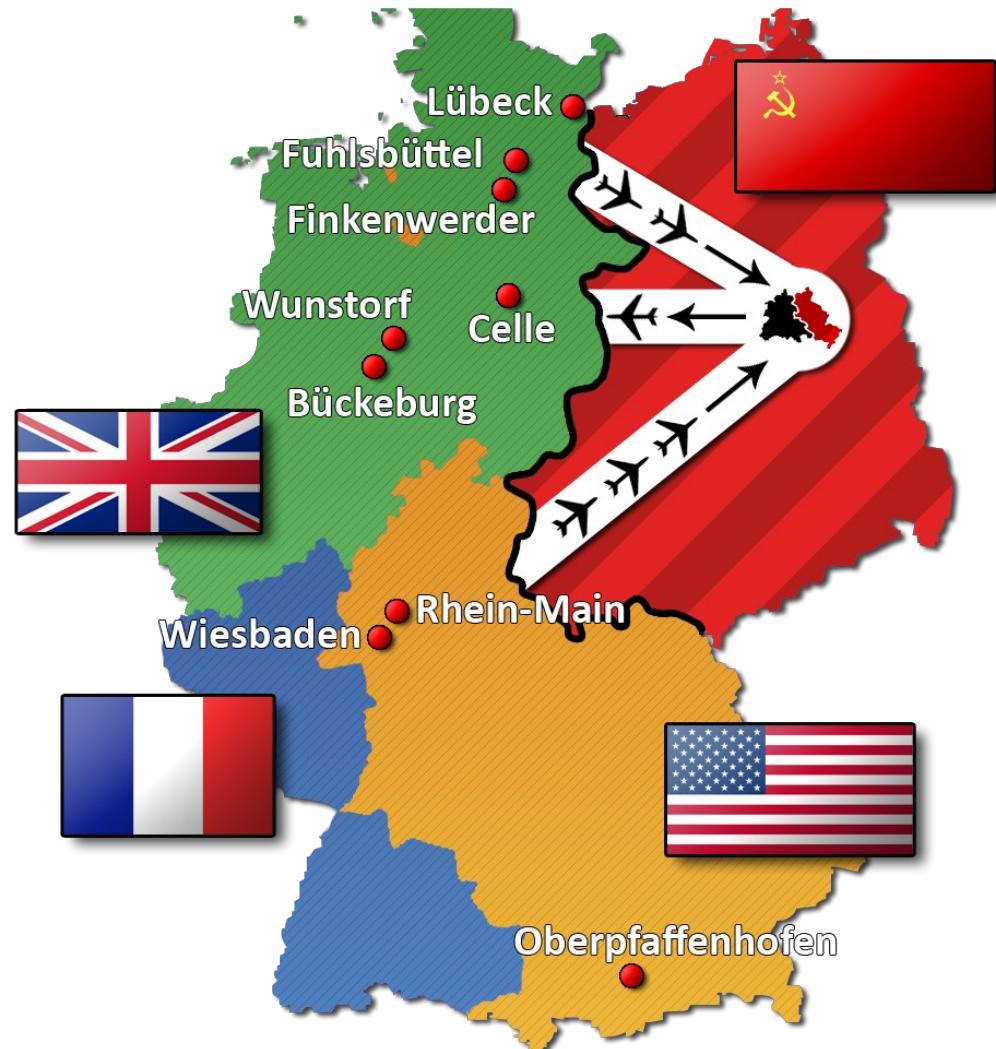


3.4.1948 US-Präsident Harry S. Truman unterzeichnet den Marshall-Plan. 5,3 Milliarden Dollar werden für Europa freigegeben, die westlichen Zonen Deutschlands erhalten davon rund 550 Mio.





- **26.6.1948** Beginn der britisch-amerikanischen Luftbrücke zur Versorgung West-Berlins mit Waren und Lebensmitteln.





Bundesarchiv, Bild 183-33349-0002  
Foto: Löwe | 7. Oktober 1955

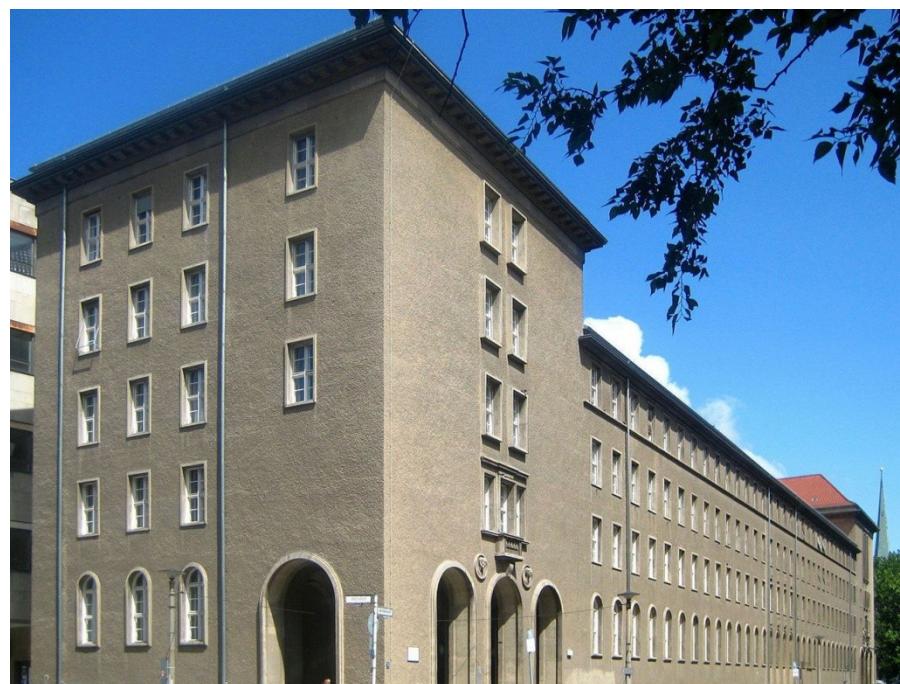
**3.7.1948** Aufstellung bewaffneter Volkspolizei-Einheit durch die SMAD in der SBZ.



**28.8.1948** Wiedereröffnung des Nationaltheaters in Weimar.

**6.9.1948** Tumulte vor dem Stadthaus in der Parochialstraße führen dazu, dass die Sitzung der Berliner Stadtverordnetenversammlung in den britischen Sektor verlegt wird.

SPD, CDU und LDP beschließen in Abwesenheit der SED einstimmig Neuwahlen am 14.11.



**26.11.1948** In der SBZ werden die Betriebsräte den Betriebsgewerkschaftsleitung en (BGL) angeschlossen und aufgelöst.





Bundesarchiv, Bild 183-S84034  
Foto: o. Ang. | 20. März 1949

**13.12. Gründung der Jugendorganisation "Junge Pioniere" in Ost-Berlin.**

**Die „65jährige“ Erika**

**Kuhlmann bitte zu mir**



**Die Fotos des heutigen Abends  
finden ihr in ca. 10 Tagen unter**

**[www.potsdam.verdi.de](http://www.potsdam.verdi.de)**

